



Antwort zur Anfrage Nr. 0496/2025 der BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Ortsbeirat Mainz-Neustadt betreffend **Bewässerungskonzept für neues Grünufer Nordmole (GRÜNE)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Wurde an der neu eingerichteten Grünanlage an der Nordmole (Zollhafen) ein automatisches Bewässerungssystem geplant sowie angebracht/verbaut, mit dem Rasen und Bäume künftig gewässert werden können?

Wenn ja: Welche Art Bewässerungssystem wurde verbaut?

Falls nein: Wie soll gewährleistet werden, dass die Rasenflächen nicht in kurzer Zeit vertrocknen und Schaden nehmen?

In der Grünanlage Nordmole, I. und II. Bauabschnitt, wird aktuell eine Bewässerungsanlage eingebaut, die sich über eine Pumpenanlage im Überlaufbauwerk an der Gassnerallee mit Rheinwasser speisen wird. Von dort wird ein Wasserreservoir (Zisterne) im Bereich des Krans befüllt. Das dort zur Verfügung stehende Wasser wird dann mittels einer zweiten Pumpenanlage, die sich neben der Zisterne befindet, in die beiden Leitungsstränge des I. und II. Bauabschnitts transportiert und steht dort an Wasserhydranten zu Bewässerungszwecken zur Verfügung.

Aufgrund der Bautätigkeit ist mit einer Fertigstellung der Anlage nicht vor 2026 zu rechnen, soweit die entsprechenden Haushaltsmittel bereitgestellt werden.

Die Zollhafen GmbH ist bis zum 2. Quartal 2027 im Rahmen der Entwicklungspflege für die Grünflächen des I. Bauabschnittes zuständig, auch wenn dieser Abschnitt bereits im Sommer 2025 der Öffentlichkeit übergeben werden sollte.

Mainz, 03.04.2025

gez. Steinkrüger

Janina Steinkrüger
Beigeordnete